



Foto: Lucas Coersten

### Werkschau 2018

Einmal mehr zeigten Studierende und AbsolventInnen, was Design kann und wohin es führt – in eine gestalterische Zukunft mit ökonomischen, künstlerischen und sozialen Perspektiven! Fachleute wie Interessierte lobten die hohe Qualität, Originalität und vor allem die Inspiration! Denn »designkrefeld« bietet viel: Die Konzeption und Gestaltung von Produkten, Objekten und Räumen, sowie im Kommunikationsdesign analoge und digitale Medien. Das Event begann mit einer feierlichen Verabschiedung der Bachelor- und MasterabsolventInnen im Garten, die im Kirmesgewand daherkam und der Vielfalt des Fachbereichs eine bunte Atmosphäre verlieh, mit u.a. Workshops (im Bild der Workshop - Live Tablet Zeichnen mit Marco Wallraf), Mappenberatungen, Zuckerwatte, Popcorn, Bratwurst,... und natürlich einer krachenden Party zum Schluss. Mit viel Liebe und Sorgfalt wurde die Werkschau 2018 von einem studentischen Team um Antonia Schönert, im Rahmen ihrer Bachelorarbeit konzipiert und organisiert. Bravo und Danke!



### Tage des Kunsthandwerkes Worpswede

Eine Einladung an unsere Studierenden, an den (beiden) Tagen des Kunsthandwerkes Worpswede teilzunehmen, wuchs sich letztlich zu einer einwöchigen Exkursion (16. – 22.04.18) von 11 Studierenden aus. Eine aufmerksame Organisationspartnerin, Ingrid Ribke-Bolinus, und die kostenfreie Beherbergung in den Künstlerhäusern ergaben geniale Rahmenbedingungen!

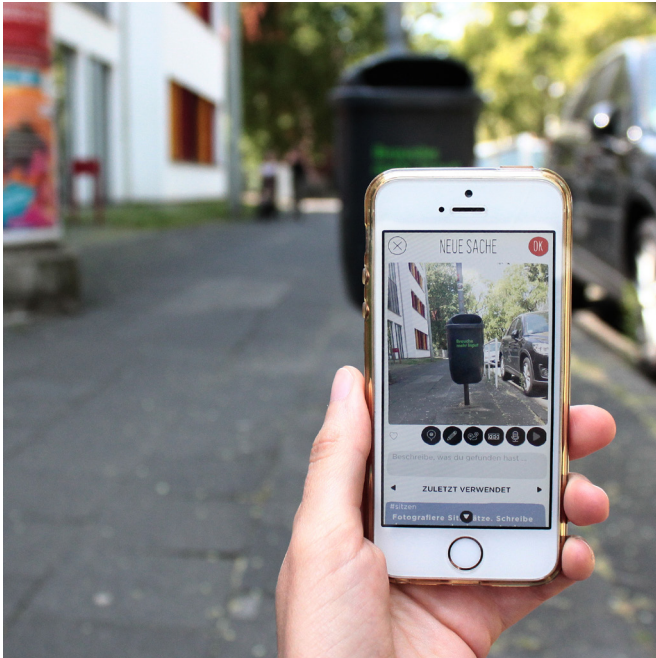
Die „Tour“ durch die Worpsweder Museen, mit Barkenhoff, Kunsthalle, Kunstschau = Pflichtteil, aber da war noch das Moor, der Teppich aus Pflanzen und viel Wasser mit einem hohen Himmel = die Kür mit dem Versuch, den Zündfunken zur Entstehung des Künstlerdorfes nachzuempfinden.

Der Markt selbst, die oft beschworene Begegnung mit dem „wahren Leben“, wo geradlinige und ungeschminkte Kundenreaktion, Daumen hoch oder Daumen runter, über den Gestaltungserfolg entscheiden. Eine im Gros erfolgreich verlaufene Probe hier im gestaltungsinteressierten Worpswede.



### Krefelder Pottbäckermarkt 2018

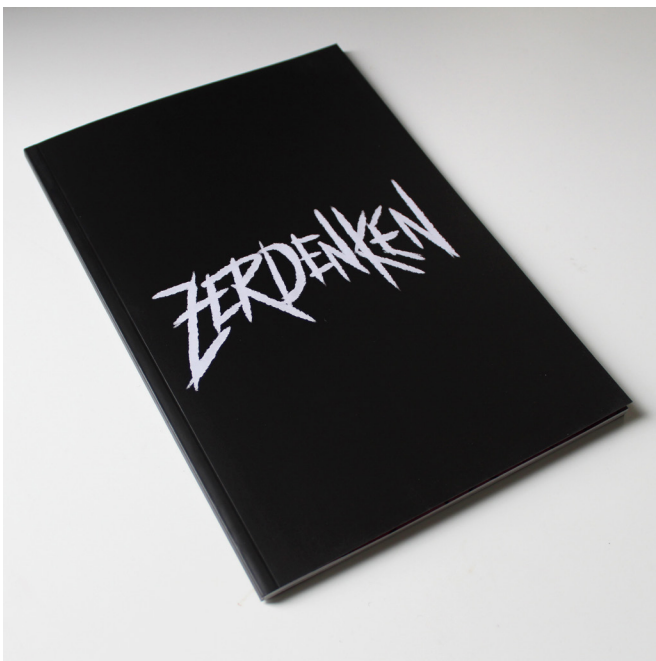
Zum diesjährigen Krefelder Pottbäckermarkt am 05. und 06. Mai präsentierten Studierende unseres Fachbereiches neben ihren Keramiken erstmals auch modelltechnisches Equipment – einen 3D-Drucker – in Funktion. Für viele Besucher waren die Technik an sich, und erst recht deren Kombination mit der altherwürdigen Keramik neu. Dies bot einen willkommenen Anknüpfungspunkt für Gespräche zwischen Studierenden und interessierten Käufern und Besuchern.



### Förderung für Projektinitiative des SOUND

Das Projekt „Geteilte Quartiersperspektiven – Blickwinkel von Jung und Alt“ ist in das Programm „Werkstatt Vielfalt“ der Robert Bosch Stiftung aufgenommen worden und erhält in den kommenden sechs Monaten 2960 Euro. In Kooperation mit #Stadtsache, dem Projekt Altengerechte Quartiere NRW in Krefeld, der Urbanen Nachbarschaft Samtweberei und der StadtBauKultur NRW werden unter Anleitung des SOUND Seniorinnen und Senioren mit Schülerinnen und Schülern persönliche Perspektiven auf das Samtweberviertel teilen und Ende des Jahres in einer Ausstellung der Öffentlichkeit zeigen. So wirkt der Fachbereich Design wieder einmal ins Viertel hinein.

Mit der „Werkstatt Vielfalt“ unterstützt die Robert Bosch Stiftung in Kooperation mit der Stiftung Mitarbeit Projekte, die auf lokaler Ebene dazu beitragen, Menschen aus unterschiedlichen sozialen, kulturellen oder religiösen Milieus miteinander in Kontakt zu bringen.



### designkrefeld sichtbar Ausstellung

Im Rahmen der Kooperation des Fachbereichs Design mit dem Kulturbüro der Stadt Krefeld stellte die designkrefeld-Studierende Cora Hein innerhalb der 46. Krefelder Atelier-Ausstellung „A“ ihre Arbeiten zum Thema „Denken und Zerdenken“ in der Pförtnerloge der Fabrik Heeder aus.

Ihre Zeichnungen, Aquarell- und Tuscharbeiten sowie die digital erzeugten Bewegtbilder setzen sich vor allem mit unsichtbaren Phänomenen auseinander: Träume und Halluzinationen, Gedanken und Zweifel werden in eine reduziert realistische Bildsprache überführt, die unverwechselbare Charaktere mit surrealen Comic-Elementen kombiniert. Unter dem Titel „Zerdenken“ erschien zur Ausstellung auch ein Buch mit Cora Heins aktuellen Zeichnungen.

„Ob mit Tusche und Aquarell auf Papier oder als digitale Animation auf dem Bildschirm, stets schafft sie atmosphärisch dichte und assoziationsreiche Bildwelten“, kommentierte ihre Betreuerin Prof. Silvia Beck.



### designberufe rufen!

Bei der „designberufe rufen! 2018“ konnten sich unsere Studierenden wieder über Berufsbilder und den Berufseinstieg informieren. Mit dabei waren Ogilvy & Mather Düsseldorf, Global Team Blue, Peter Schmidt Group, BUTTER, Scholz & Friends, ORT Medienverbund, BLOOD Actvertising, GENERATIONDESIGN, MetaDesign, Dreiform sowie Vertreter des Verbands Deutscher Industriedesigner (VDID).

Ein spannendes Vortragsprogramm rundete die Veranstaltung ab.



### Stadt-Lounge beim Werkschau-Party-Prolog

Studierende der Kurse Public Design und Social Design widmeten sich im Sommersemester der Gestaltung und Belebung des Stadtraums vor der eigenen Haustür. Im stillgelegten Straßenabschnitt der Lewerenzstraße, gegenüber des Campus Frankenring, schufen sie gestalterische Interventionen und luden zum Party-Prolog im Rahmen der Werkschau in eine stimmungsvolle Stadt-Lounge ein. Weitere Aktivitäten an diesem Ort werden folgen.



### SOUND – Teil des SmartNiederrhein

Auf positive Resonanz stieß der Stand auf der Messe „Experimentierraum Smart Niederrhein“ in Mönchengladbach. Gemeinsam mit den Projektpartnern: iPattern Institut, Deutsche Telekom AG und mags AöR präsentierte SOUND insgesamt drei Projekte zum Thema „digitale Stadtforschung“. Neben dem Forschungsprojekt „public life measurement“ und dem dem Projekt „taking seat“ wurde auch eine mögliche 3D-Visualisierung von Städten vorgestellt. Die Messe wurde von der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach organisiert, um einen Austausch zwischen Experten aus Planung, Verwaltung und der Tech-Branche zu ermöglichen. SOUND konnte die Messe nutzen, um wertvolles Feedback zu den Projektideen und Prototypen einzuholen.

Unter anderem informierte sich auch der Oberbürgermeister der Stadt Mönchengladbach Hans-Wilhelm Reiners. Ein kurzer Bericht des Lokalsenders Cityvision findet sich [hier](#).

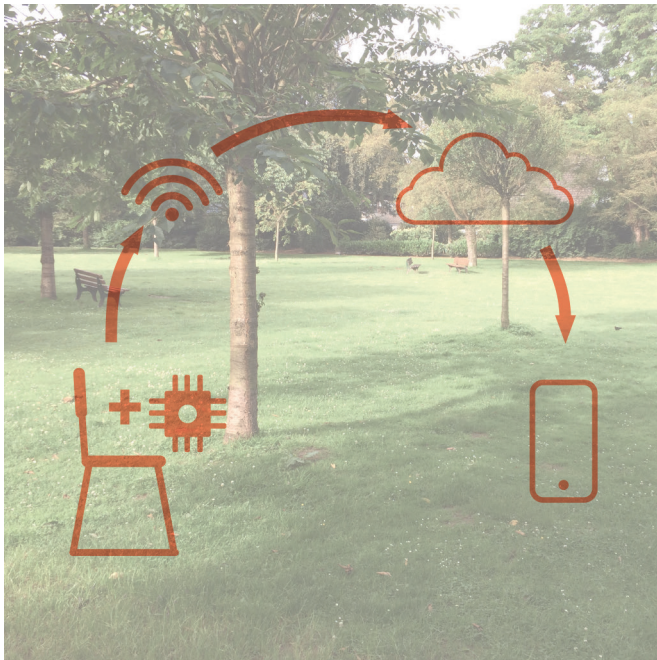


### Honorarprofessor Bernd Grellmann

Wir freuen uns sehr, dass die Hochschule Niederrhein den Texter Bernd Grellmann zum Honorarprofessor ernannt hat. Grellmann ist seit 2006 neben seiner Agenturtätigkeit als Lehrbeauftragter am Fachbereich Design in Krefeld tätig. Jetzt wurde sein langjähriges herausragendes Engagement in der Lehre mit dem Titel eines Honorarprofessors gewürdigt.

Die Laudationes auf den Geehrten hielten die Professoren Dr. Erik Schmid und Richard Jung. „Textdesigner werden dringend benötigt, also Menschen, die Geschichten erzählen können und damit Menschen unterhalten und begeistern“, sagte Richard Jung. Dr. Erik Schmid hatte zuvor die Verdienste von Bernd Grellmann hervorgehoben. Während seiner Lehrtätigkeit habe er zahlreiche Projekte und Studierenden betreut, und ein enges Verhältnis zu ihnen aufgebaut.

Die Fachschaft überreichte einen großen Geschenkkorb verbunden mit einem großen Lob und Dank für den »24-Stunden-Service« von Bernd Grellmann.



### Freie Platzwahl im Bunten Garten!

Parkbesucher können jetzt ihre Lieblingsplätze im Bunten Garten von Mönchengladbach selbst auswählen. Neben fest montierten Bänken gibt es seit Ende Juli auch bewegliche Stühle im Park. Hierdurch sollen der Aufenthalt im Park angenehmer und zwischenmenschliche Begegnungen gefördert werden.

Möglich machen es Sensoren, die an die Stühle angebracht wurden. Hierdurch ist ein Tracking der Stühle möglich, das als Diebstahlsicherung dient. Zusätzlich wird durch die Stühle das Nutzeraufkommen im Park anonym gemessen. Die gesammelten Daten, sollen künftig den Grünpflegern genauere Kenntnisse über die Parkbesucher liefern und bei einer nutzerorientierten Pflege des Parks helfen.

Das Projekt entstand in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom AG, der städtischen Gesellschaft mags AöR und SOUND - dem Kompetenzzentrum für Social Urban Design und wurde auf der Messe „Experimentierraum Smarter Niederrhein“ vorgestellt.



### Abschied von Alexandra Frohloff

Alexandra Frohloff betreute Studierende und forschte im Bereich der Künstlerischen Druckgrafik an der Seite von Prof. Jochen Stücke. Sie baute die Krefelder Grafik Edition von studentischen Arbeiten mit auf. Nach fast zehn Jahren der Hochschultätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin hat sich Alexandra Frohloff für eine berufliche Neuorientierung entschieden. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft und werden sie vermissen!



### 3D-Lab am Frankenring

Nach der erfolgreichen Neuakkreditierung des Studiengangs Kommunikationsdesign und des Studiengangs Produkt- und Objekt-design erhalten die Produktdesigner eine zusätzliche Unterstützung bei der dreidimensionalen Visualisierung ihrer Entwürfe.

Das neue 3D-Lab am Frankenring, ausgerüstet mit einem ansehnlichen Equipment von einfachen „ToGo-Druckern“ bis zum hochprofessionellen 3D-Drucker, ermöglicht den jungen Designerinnen und Designern nun ihre Ideen schneller und effektiver umzusetzen. Dabei bietet gerade die Kombination von Rapid Prototyping und den im Fachbereich Design bereits vorhandenen konventionellen Modellbauerwerkstätten hervorragende Möglichkeiten.

Ein nicht unerheblicher Effekt der erweiterten Visualisierungsmethode ist die größere Praxisnähe und ein geschätzter Begleiteffekt ist die Freude, Formen schnell entstehen zu sehen.



Foto: Birgitta Thaysen

### TRANSMITTER\_05 | „RAFFINATE“

In der Ausstellung „Raffinate“ präsentierten Studierende und designkrefeld Absolventen 7 Positionen, die einen spannungsreichen gestalterischen Querschnitt boten und das immer wieder neu zu bestimmende Verhältnis von Kunst und Design thematisierten. Phänomene und Methoden des Ursprungs von zeitgemäßen, gestalterischen Prozessen wollte die Ausstellung befragen.

Transmitter\_05 führte damit die wechselnden Formate der Veranstaltungsreihe der designkrefeld-Kooperation und dem Krefelder Kunstverein fort. Die „Raffinerie“ hierbei war das Team der künstlerisch Lehrenden, die mit dezenten Exponaten mehr Paten als Ausstellende waren.

An der Ausstellung beteiligten sich Anna Delege (Mathias Lanfer), Kerstin Froch (Gerhard Hahn), Kevin Mohr (Birgitta Thaysen), Christin Snyders (Gudrun Kemsal), sputnic (Silvia Beck), Daniel Sufiani (Thomas Klegin), Michael Wolke (Susanne Specht).



### Transmitter\_06 | Tagung und Ausstellung

Das künstlerische designkrefeld Lehrteam lädt am 19./20. September zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen der Transmitter-Reihe „Kunst + Design“ in die Shedhalle ein. Susanne Specht, Mathias Lanfer und Thomas Klegin organisieren die 17. Tagung der Gesellschaft für Künstlerische Gestaltungslehren.

Zum Titel: 0%\_Welt-Bilder\_ wird nicht nur ein Fachkollegium aus deutschen Hochschulen erwartet.

„Wie verhält es sich mit dem Grundwert, wenn es um die Ausgangsgröße von 0% geht? Prozentangaben veranschaulichen Größenverhältnisse und machen vergleichbar. Und wie kann sich das auf Welt-Bilder beziehen? Es geht hierbei nicht um die mathematische Definition – des Teilens von Hundert – es geht eher um die Unschärfen, um die Ungenauigkeiten oder Ausgewogenheit unserer Weltbilder und deren Vermittlung – angesichts der schnelllebigem, informationsüberfluteten und politisch aufgeladenen Zeit.“

[www.kuenstlerischegestaltungslehren.de](http://www.kuenstlerischegestaltungslehren.de)



### Lust auf Engagement?

Wir freuen uns über neue Mitglieder, die Projekte und Aktivitäten gezielt unterstützen möchten. Der Förderverein versteht sich als Forum zwischen Fachbereich und Öffentlichkeit und ein erklärtes Ziel ist es, kreatives Denken zu fördern. Der Beitrag für Studierende beträgt 10 € und für Privatpersonen 25 €. Die Broschüre des Förderverein Design finden Sie [hier zum Download](#), gerne schicken wir ihnen diese auch zu, wenn Sie sie per Mail anfordern bei [danny.eickemeyer@hs-niederrhein.de](mailto:danny.eickemeyer@hs-niederrhein.de).

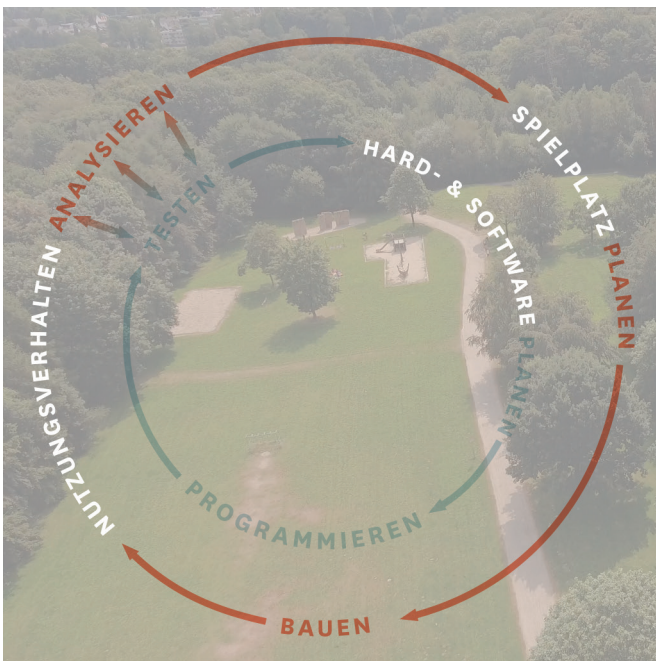


### FORBO – Student Challenge

Die im Seminarrahmen eines Kooperationsprojektes entwickelten Produktentwürfe konnten designkrefeld-Studierende unter der Begleitung von Prof. Angelika Rösner und Prof. Thomas Klegin dem niederländischen Unternehmen Forbo Flooring Systems in einer Präsentation vorstellen.

Als Weltmarktführer für Linoleumprodukte fordert Forbo Designstudierende weltweit in Student Challenges auf, mit ihrer Materialkollektion kreativ zu arbeiten. Die Arbeit mit jungen Designer\*innen soll dabei ermöglichen, Materialien, Objekte und Produktentwicklungen auf eine andere Art und Weise und einem anderen Blickwinkel zu betrachten und zu erforschen sowie den Studierenden die Möglichkeit geben, ihre Kreativität zu erproben.

In der Untersuchung und Betrachtung formaler und materieller Wechselwirkungen kreierten die Projektbeteiligten eine ideenreiche Vielzahl von Accessoires, Gebrauchsobjekten, Möbel- und Raumsystemen bis hin zu Kleidungskollektionen.



### Projektstart: Public Life Measuring

Das Projekt „Public life – smart measuring“ ist gestartet! Das Projekt ist der Versuch Gestaltung von öffentlichen Raum, Stadtforschung und Digitalisierung zusammen zu denken. Ziel ist die Entwicklung eines sensorbasierten Systems zur Bestimmung des Nutzerverhaltens in öffentlichen Räumen. Die gemessenen Nutzeraktivitäten dienen als Basis für die Gestaltung eines naturnahen Spielplatzes im Rheydter Stadtwald. Basierend auf den anonymen Nutzerdaten soll der Naturspielplatz Jahr für Jahr weiterentwickelt werden.

Gleich zwei Einrichtungen der Hochschule sind in diesem Projekt involviert: Das Kompetenzzentrum Social Urban Design (SOUND) leistet die Gesamtkoordination und unterstützt inhaltlich bei Fragen zu nutzerorientierten Designprozessen. Das Institut iPattern wird die technischen Fragestellungen im Projekt bearbeiten.

Gefördert wird dieses Vorhaben aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).



### Praktikantenwechsel in der Druckwerkstatt

Marius geht, Katherina Fröhlich kommt. Marius Chwalek hat sein Praktikum in der Druckwerkstatt erfolgreich beendet.

Im Sommersemester unterstützte Marius seine Kommilitonen bei Druckaufträgen, layoutete Plakate, setzte im Bleisatz, entwarf Info-Flyer und passte Designs an. Wir danken Marius recht herzlich für seine immer gutgelaunte und kompetente Unterstützung und wünschen Katherina einen guten Start!



### Master konzentrieren sich auf ihre Themen

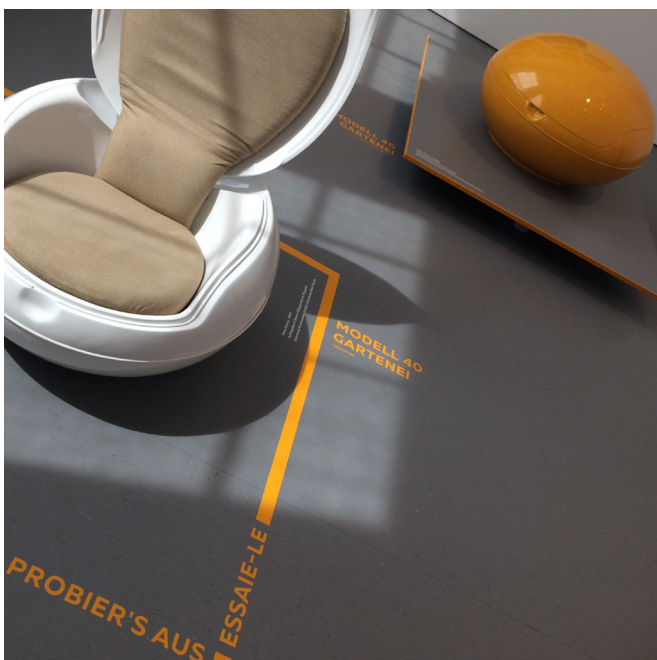
Die Suche nach dem eigenen Thema im Masterstudium ist in jedem Jahrgang eine besondere Herausforderung. Damit diese gemeistert wird, ziehen sich die Masterstudierenden jährlich zu einer dreitägigen Klausur in eine verwunschene Villa ins belgische Theux zurück. Hier wurde in entspannter, aber sehr konzentrierter Atmosphäre der Blick auf die eigenen Kompetenzen geschärft. Mögliche Masterthemen wurden eingekreist und konstruktiv-kritisch auf Herz und Nieren geprüft. So manches Projekt überlebte dabei den Abend nicht, kehrte aber am Morgen in neuer Gestalt zurück.

Was aus den Masterthemen wird und wie man die eigenen Themen zur Masterreife bringen kann, lässt sich im Mastersymposium am 23.11.2018 erfahren. Wer selbst überlegt, seinen MA in Krefeld vorzubereiten, kann sich ab Oktober wieder regelmäßig beraten lassen. Die Termine dafür werden wir rechtzeitig auf [unserer Website](#) bekannt geben.



### »designkrefeld vorkurs«

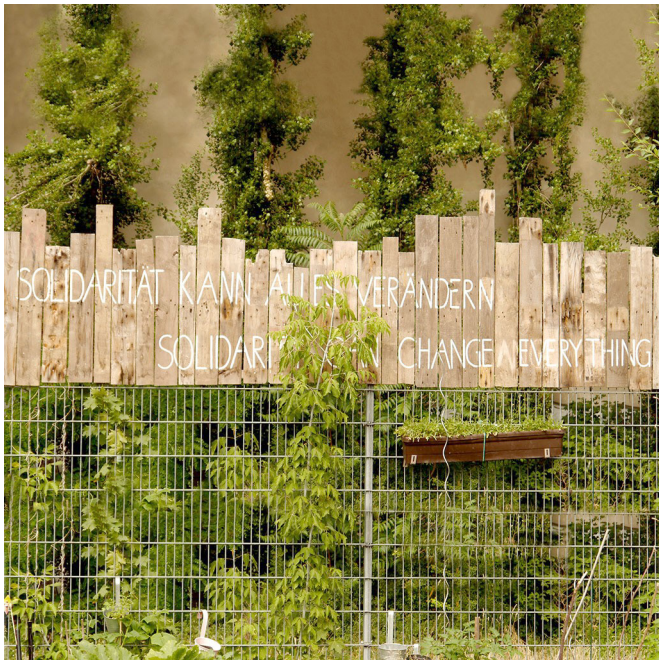
Mit dem »designkrefeld vorkurs« wollen wir interessierten Schülerinnen und Schülern den Weg zum Designstudium (Produkt- und Objekt- oder Kommunikationsdesign) eröffnen. Die Lehrveranstaltung des »designkrefeld vorkurs« findet ab dem 02. Oktober 2018 immer dienstags ab 17 Uhr in Raum 318/319 statt. Es ist keine Anmeldung nötig – Interessierte können einfach vorbei kommen. Ihr Ansprechpartner ist Prof. Jochen Stücke.



### Ausstellungsdesign »Von der Idee zur Form«

Die Kunstmuseen Krefeld zeigen im Rahmen der Ausstellung „Von der Idee zur Form“ erstmals eine wichtige Design-Schenkung von rund 60 Objekten renommierter, internationaler Designer im Kaiser Wilhelm Museum, die sie 2017 von den französischen Herstellern Domeau & Pérès erhalten haben. Zur Schenkung gehören auch diverse Skizzen, Prototypen und Archivmaterial. Parallel dazu wird ein Konvolut von Objekten und Skizzen des Designers Peter Ghyczy gezeigt – ebenfalls eine Schenkung an das Museum –, das seine Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Elastogran demonstriert (siehe Foto).

Drei designkrefeld Studierende – Anna-Lena Milde, Lucas Schnurre und Saskia Zillekens entwickelten die Ausstellungsarchitektur und gestalteten die begleitenden Medien. Der Fachbereich Design freut sich über die gelungene Kooperation, die aus einem Semester-Projekt mit dem KWM, Studierenden, Dipl. Des. Anselm Strauß-Deli und Prof. Nora Gummert-Hauser entstanden ist.



### designkrefeld and something fantastic Berlin

Vorbei am »Billigbestatter« und »Trödel Dödel«, auf Schnuppertour durch Gemeinschaftsgärten, zu Besuch in Architektur- und Designbüros, auf der Spur politischer Ästhetik. Bunt, hip, hektisch, chillig, schrill: einfach fantastic!

Elf Masterstudierende fuhren im Juni gemeinsam mit Sigrun Prahl nach Berlin. Nach einem Besuch im Urban-Gardening-Projekt »himmelbeet« hieß es »auf in die Agenturen«: Something Fantastic, die vor zwei Jahren mit der Gestaltung des deutschen Pavillons »Making Heimat« auf der Architektubiennale in Venedig aufgefallen waren und GRAFT, die diese Aufgabe dieses Jahr zum Thema »Unbuilding Walls« gestaltet haben, ebenso FontShop (Monotype), Mykilos und Kinzo standen auf dem Programm. Besonders prägnant war das Treffen mit dem »Zentrum für politische Schönheit« zum Thema europäischer Grenzen. Fête de la Musique, Make City Conference und 48 Stunden Neukölln schenkten weitere Einblicke in aktuelle Designaspekte.



Foto: Carla-Gnendiger

### Preview – Termine Wintersemester 18/19

20.09. – 21.09.18	Tagung der GKG e.V.
24.09. – 28.09.18	Erstsemesterwoche
28.09.18	Studentische Foto-Projektion im Museum für Angewandte Kunst Köln
25.10. – 26.10.18	designlab
18.10.18	DESIGN DISCUSSION 64
04.11. + 11.11.18	designkrefeld sichtbar in der Fabrik Heeder
09.11.18	Adobe-Tag in der Shedhalle
14.11.18	Infoveranstaltung Auslandssemester
15.11.18	DESIGN DISCUSSION 65
21.11.18	LessWalkinMoreTalking 21
22.11. – 02.12.18	designkrefeld wunderbar auf dem Krefelder Weihnachtsmarkt
23.11.18	3. designkrefelder Mastersymposium
05.12.18	designnachtmarkt in der Shedhalle
16.01.19	LessWalkinMoreTalking 22
17.01.19	DESIGN DISCUSSION 66

### Impressum

Hochschule Niederrhein  
Fachbereich Design | Frankenring 20 | 47798 Krefeld  
www.designkrefeld.de  
Redaktion: Danny Eickemeyer  
Technische Assistenz: Beate Bührmann – DTP  
Kontakt und Newsletter-Abo:  
[oeffentlichkeitsarbeit02@hs-niederrhein.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit02@hs-niederrhein.de)

